

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
 Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Chloride Tablet Count

Überarbeitet am 01-29-2021

Revisionsnummer 1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktcode TBSRCD
Produktbezeichnung Chloride Tablet Count
Reiner Stoff/reines Gemisch Gemisch
 Enthält Kaliumchromat, Kaliumdichromat

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Reagenz zur Wasseranalyse
Verwendungen, von denen abgeraten wird Andere

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller

Water-I.D. GmbH
 Daimlerstr. 20
 76344 Eggenstein, Deutschland
 Tel.: +49 (0) 721 78 20 29 0, Fax: +49 (0) 721 78 20 29 11
 Website: www.water-id.com
 EHS / Compliance: lab@water-id.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer Giftnotrufzentrum München
 Tel.: +49 (0) 89 19 24 0
 Deutschland
 24 Stunden Service
 Sprachen: Deutsch, Englisch

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

| | |
|---|--|
| Akute Toxizität - Inhalativ (Staub, Nebel) | Kategorie 4 - (H332) |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut | Kategorie 1 Unter-kategorie B - (H314) |
| Schwere Augenschädigung/Augenreizung | Kategorie 2 - (H319) |
| Sensibilisierung der Haut | Kategorie 1 - (H317) |
| Keimzell-Mutagenität | Kategorie 1B - (H340) |
| Karzinogenität | Kategorie 1B - (H350i) |
| Reproduktionstoxizität | Kategorie 1B - (H360FD) |

| | |
|--|----------------------|
| Chronische aquatische Toxizität | Kategorie 2 - (H411) |
|--|----------------------|

2.2. Kennzeichnungselemente

Enthält Kaliumchromat, Kaliumdichromat



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
 H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
 H319 - Verursacht schwere Augenreizung
 H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen
 H340 - Kann genetische Defekte verursachen
 H350i - Kann bei Einatmen Krebs erzeugen
 H360FD - Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen
 H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
 EUH208 - Enthält Kaliumdichromat Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008

P201 - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen
 P260 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen
 P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden
 P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
 P303 + P361 + P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen]
 P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen
 P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen
 P321 - Besondere Behandlung (siehe .? auf diesem Kennzeichnungsetikett)
 P391 - Verschüttete Mengen aufnehmen

Weitere Angaben

Dieses Produkt erfordert bei Lieferung an die breite Öffentlichkeit tastbare Warnhinweise. Dieses Produkt erfordert bei Lieferung an die breite Öffentlichkeit kindersichere Verschlüsse.

2.3. Sonstige Gefahren

Giftig für Wasserorganismen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend

3.2 Gemische

| Chemische Bezeichnung | Gewicht-% | REACH-Registrierungsnummer | EG-Nr: | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] | Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL): | M-Faktor | M-Faktor (langfristig) |
|-----------------------|-----------|----------------------------|-----------|--|---|----------|------------------------|
| Zellulose 9004-34-6 | 30-50 | Keine Daten verfügbar | 232-674-9 | Keine Daten verfügbar | | | |
| Silbernitrat | 1-10 | Keine Daten verfügbar | 231-853-9 | Skin Corr. 1B (H314) | | | |

| | | | | | | | |
|---|------|-----------------------|-----------|--|----------------------------|--|--|
| 7761-88-8 | | | | Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410) Ox. Sol. 2 (H272) | | | |
| Kaliumchromat 7789-00-6 | 1-10 | Keine Daten verfügbar | 232-140-5 | Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1 (H317) Muta. 1B (H340) Carc. 1B (H350i) STOT SE 3 (H335) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410) | Skin Sens. 1 :: C>=0.5% | | |
| Kaliumdichromat 7778-50-9 | <1 | Keine Daten verfügbar | 231-906-6 | Acute Tox. 3 (H301) Acute Tox. 4 (H312) Acute Tox. 2 (H330) Skin Corr. 1B (H314) Resp. Sens. 1 (H334) Skin Sens. 1 (H317) Muta. 1B (H340) Carc. 1B (H350) Repr. 1B (H360FD) STOT RE 1 (H372) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410) Ox. Sol. 2 (H272) | STOT SE 3 :: C>=5% | | |
| Lithium hydroxide monohydrate 1310-66-3 | <1 | Keine Daten verfügbar | - | Keine Daten verfügbar | | | |
| Siliciumdioxid 7631-86-9 | <1 | Keine Daten verfügbar | 231-545-4 | Keine Daten verfügbar | | | |
| Magnesiumstearat 557-04-0 | <1 | Keine Daten verfügbar | 209-150-3 | Keine Daten verfügbar | | | |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Schätzung der akuten Toxizität

Wenn keine LD50/LC50-Daten verfügbar sind oder nicht der Klassifizierungskategorie entsprechen, wird der entsprechende Umrechnungswert aus CLP-Anhang I, Tabelle 3.1.2 verwendet, um die Schätzung der akuten Toxizität (ATEmix) zur Einstufung eines Gemisches anhand seiner zu berechnen Komponenten

| Chemische Bezeichnung | LD50 oral | LD50 dermal | Einatmen LC50 - 4 h - Staub/Nebel - mg/l | Einatmen LC50 - 4 h - Dampf - mg/l | Einatmen LC50 - 4 h - Gas - ppm |
|---|-----------|-------------|---|---------------------------------------|------------------------------------|
| Zellulose 9004-34-6 | 5000 | 2000 | 5.8 | | |
| Silbernitrat 7761-88-8 | 1173 | | | | |
| Kaliumdichromat 7778-50-9 | 48 | 1150 | | | |
| Lithium hydroxide monohydrate 1310-66-3 | 120 | | 0.96 | | |
| Siliciumdioxid 7631-86-9 | 7900 | 5000 | 2.08 | | |

Dieses Produkt enthält einen oder mehrere meldepflichtige Eu-gelisteten besonders besorgnis erregende Stoffe (SVHC) (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

| Chemische Bezeichnung | CAS-Nr | SVHC-Kandidaten |
|-----------------------|-----------|-----------------|
| Kaliumchromat | 7789-00-6 | X |
| Kaliumdichromat | 7778-50-9 | X |

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

| | |
|-------------------------------------|---|
| Allgemeine Empfehlung | Umgehende medizinische Behandlung ist erforderlich. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen. Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| Einatmen | An die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung verabreichen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen. Keine Mund-zu-Mund Beatmung anwenden, wenn betroffene Person den Stoff verschluckt oder inhaliert hat; künstlich beatmen mithilfe einer Taschenmaske, die mit einem Einwege-Ventil ausgestattet ist oder mit einem anderen geeigneten medizinischen Wiederbeatmungsgerät. Bei Atembeschwerden (sollte geschultes Personal) Sauerstoff verabreichen. Lungenödem kann verzögert auftreten. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| Augenkontakt | Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Augen während des Ausspülers weit geöffnet halten. Betroffenen Bereich nicht reiben. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| Hautkontakt | Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| Verschlucken | KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen und danach viel Wasser trinken. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| Selbstschutz des Ersthelfers | Sicherstellen, dass ärztliches Personal über den (die) beteiligten Stoff(e) unterrichtet ist, Maßnahmen zum eigenen Schutz trifft und eine Ausbreitung der Kontamination vermeidet. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Unmittelbare Berührung mit der Haut vermeiden. Bei Mund-zu-Mund-Beatmung einen Berührungsschutz verwenden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. |

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

| | |
|-----------------|---|
| Symptome | Brenngefühl. Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag. Kann Rötung und tränende Augen verursachen. Husten und/oder Keuchen. Atembeschwerden. |
|-----------------|---|

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

| | |
|----------------------------|---|
| Hinweis an den Arzt | Das Produkt besteht aus einem ätzenden Material. Verwendung von Magenspülung oder Erbrechen ist kontraindiziert. Es muss auf eine mögliche Perforation des Magens oder der Speiseröhre untersucht werden. Keine chemischen Gegenmittel verabreichen. Es kann zum Erstickungstod durch ein Kehlkopfödem kommen. Merklicher Abfall des Blutdrucks kann zusammen mit rasselnder Atmung, schäumendem Auswurf und hohem Pulsdruck auftreten. Kann bei anfälligen Personen Sensibilisierung verursachen. Symptomatische Behandlung. |
|----------------------------|---|

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

| | |
|------------------------------|--|
| Geeignete Löschmittel | Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Umfeld angepasst sind. |
|------------------------------|--|

| | |
|--------------------------------|--|
| Großbrand | ACHTUNG: Verwendung von Sprühwasser bei der Brandbekämpfung kann unwirksam sein. |
| Ungeeignete Löschmittel | Ausgetretenes Material nicht durch Hochdruckwasserstrahl verteilen. |

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

| | |
|---|--|
| Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen | Das Produkt verursacht Verätzungen der Haut, Augen und Schleimhäute. Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung reizender Gase und Dämpfe führen. Das Produkt ist oder enthält einen Sensibilisator. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. |
|---|--|

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

| | |
|---|---|
| Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung | Löschtrupps müssen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige Einsatzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. |
|---|---|

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

| | |
|--|---|
| Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen | Vorsicht! Ätzendes Material. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken. Staubentwicklung vermeiden. Staub nicht einatmen. |
| Sonstige Angaben | Siehe Schutzmaßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführt sind. |
| Einsatzkräfte | In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden. |

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

| | |
|------------------------------|--|
| Umweltschutzmaßnahmen | Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Darf nicht in die Umwelt freigesetzt werden. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. |
|------------------------------|--|

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

| | |
|---------------------------------------|---|
| Methoden für Rückhaltung | Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. |
| Verfahren zur Reinigung | Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. |
| Vermeidung sekundärer Gefahren | Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen. |

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

| | |
|--------------------------------------|--|
| Verweis auf andere Abschnitte | Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13. |
|--------------------------------------|--|

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

| | |
|-------------------------------------|--|
| Hinweise zum sicheren Umgang | Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Produkt nur in geschlossenem System handhaben oder ausreichende Absaugung bereitstellen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Staubentwicklung vermeiden. |
|-------------------------------------|--|

Allgemeine Hygienevorschriften Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung und Handschuhe ausziehen und vor dem erneuten Tragen waschen, einschließlich der Innenseite. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Regelmäßiges Reinigen der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs und der Kleidung wird empfohlen. Hände vor Pausen und unmittelbar nach dem Umgang mit dem Produkt waschen. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern. Vor Feuchtigkeit schützen. Unter Verschluss aufbewahren. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von anderen Materialien entfernt aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Identifizierte Verwendung Risikomanagementmaßnahmen (RMM) Die erforderlichen Informationen sind in diesem Sicherheitsdatenblatt enthalten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzen

| Chemische Bezeichnung | Europäische Union | Österreich | Belgien | Bulgarien | Kroatien |
|--|--|--|---|---|---|
| Zellulose 9004-34-6 | - | - | TWA: 10 mg/m ³ | - | TWA: 10 mg/m ³ TWA: 4 mg/m ³ STEL: 20 mg/m ³ |
| Silbernitrat 7761-88-8 | TWA: 0.01 mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ |
| Kaliumchromat 7789-00-6 | TWA: 0.005 mg/m ³ TWA: 0.010 mg/m ³ TWA: 0.025 mg/m ³ | - | TWA: 0.05 mg/m ³ TWA: 0.5 mg/m ³ | TWA: 0.010 mg/m ³ TWA: 0.025 mg/m ³ | TWA: 0.010 mg/m ³ TWA: 0.025 mg/m ³ |
| Kaliumdichromat 7778-50-9 | TWA: 0.005 mg/m ³ TWA: 0.010 mg/m ³ TWA: 0.025 mg/m ³ | Respiratory sensitizer Skin sensitizer | TWA: 0.05 mg/m ³ TWA: 0.5 mg/m ³ | TWA: 0.010 mg/m ³ TWA: 0.025 mg/m ³ | TWA: 0.010 mg/m ³ TWA: 0.025 mg/m ³ |
| Lithium hydroxide monohydrate 1310-66-3 | - | - | - | - | STEL: 1 mg/m ³ |
| Siliciumdioxid 7631-86-9 | TWA: 0.1 mg/m ³ | TWA: 4 mg/m ³ | - | TWA: 0.1 mg/m ³ | - |
| Magnesiumstearat 557-04-0 | - | - | TWA: 10 mg/m ³ | - | - |
| Chemische Bezeichnung | Zypern | Tschechische Republik | Dänemark | Estland | Finnland |
| Zellulose 9004-34-6 | - | - | TWA: 1 mg/m ³ | TWA: 10 mg/m ³ | - |
| Silbernitrat 7761-88-8 | TWA: 0.01 mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ Ceiling: 0.03 mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ STEL: 0.03 mg/m ³ |
| Kaliumchromat 7789-00-6 | - | TWA: 0.01 mg/m ³ Ceiling: 0.1 mg/m ³ | TWA: 0.001 mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ TWA: 0.025 mg/m ³ TWA: 2 mg/m ³ | TWA: 0.005 mg/m ³ |
| Kaliumdichromat 7778-50-9 | - | TWA: 0.01 mg/m ³ Ceiling: 0.1 mg/m ³ | TWA: 0.001 mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ TWA: 0.025 mg/m ³ TWA: 2 mg/m ³ | TWA: 0.005 mg/m ³ |
| Siliciumdioxid | - | TWA: 0.1 mg/m ³ | - | TWA: 2 mg/m ³ | TWA: 5 mg/m ³ |

| | | | | | |
|---|--|-----------------------------|---|---|--|
| 7631-86-9 | | TWA: 4.0 mg/m ³ | | | |
| Chemische Bezeichnung | Frankreich | Deutschland | Deutschland MAK | Griechenland | Ungarn |
| Zellulose 9004-34-6 | TWA: 10 mg/m ³ | - | - | TWA: 5 mg/m ³ | TWA: 3 mg/m ³ |
| Silbernitrat 7761-88-8 | TWA: 0.01 mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ Peak: 0.02 mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ |
| Kaliumchromat 7789-00-6 | TWA: 0.001 mg/m ³ STEL: 0.005 mg/m ³ | - | * | TWA: 0.5 mg/m ³ TWA: 0.005 mg/m ³ TWA: 0.010 mg/m ³ TWA: 0.025 mg/m ³ | TWA: 0.5 mg/m ³ TWA: 0.01 mg/m ³ STEL: 2 mg/m ³ |
| Kaliumdichromat 7778-50-9 | TWA: 0.001 mg/m ³ STEL: 0.005 mg/m ³ | - | * | TWA: 0.5 mg/m ³ TWA: 0.005 mg/m ³ TWA: 0.010 mg/m ³ TWA: 0.025 mg/m ³ | TWA: 0.5 mg/m ³ TWA: 0.01 mg/m ³ STEL: 2 mg/m ³ |
| Siliciumdioxid 7631-86-9 | - | TWA: 4 mg/m ³ | TWA: 4 mg/m ³ | TWA: 0.1 mg/m ³ | - |
| Chemische Bezeichnung | Irland | Italien | Italien REL | Lettland | Litauen |
| Zellulose 9004-34-6 | TWA: 10 mg/m ³ STEL: 30 mg/m ³ | TWA: 5.00 mg/m ³ | TWA: 10 mg/m ³ | TWA: 2 mg/m ³ | - |
| Silbernitrat 7761-88-8 | TWA: 0.01 mg/m ³ STEL: 0.03 mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ | TWA: 0.1 mg/m ³ TWA: 0.01 mg/m ³ |
| Kaliumchromat 7789-00-6 | TWA: 0.005 mg/m ³ TWA: 0.01 mg/m ³ TWA: 0.025 mg/m ³ STEL: 0.15 mg/m ³ STEL: 0.03 mg/m ³ STEL: 0.075 mg/m ³ | - | TWA: 0.0002 mg/m ³ STEL: 0.0005 mg/m ³ * | TWA: 0.005 mg/m ³ TWA: 0.010 mg/m ³ TWA: 0.025 mg/m ³ TWA: 0.01 mg/m ³ | Sensitizer TWA: 0.005 mg/m ³ STEL: 0.015 mg/m ³ |
| Kaliumdichromat 7778-50-9 | TWA: 0.005 mg/m ³ TWA: 0.01 mg/m ³ TWA: 0.025 mg/m ³ STEL: 0.15 mg/m ³ STEL: 0.03 mg/m ³ STEL: 0.075 mg/m ³ | - | TWA: 0.0002 mg/m ³ STEL: 0.0005 mg/m ³ * | TWA: 0.005 mg/m ³ TWA: 0.010 mg/m ³ TWA: 0.025 mg/m ³ TWA: 0.01 mg/m ³ | Sensitizer TWA: 0.005 mg/m ³ STEL: 0.015 mg/m ³ |
| Lithium hydroxide monohydrate 1310-66-3 | STEL: 1 mg/m ³ | - | - | - | - |
| Siliciumdioxid 7631-86-9 | TWA: 6 mg/m ³ TWA: 2.4 mg/m ³ STEL: 18 mg/m ³ STEL: 7.2 mg/m ³ | - | - | TWA: 1 mg/m ³ | - |
| Magnesiumstearat 557-04-0 | TWA: 10 mg/m ³ STEL: 30 mg/m ³ | - | TWA: 10 mg/m ³ TWA: 3 mg/m ³ | - | TWA: 5 mg/m ³ |
| Chemische Bezeichnung | Luxemburg | Malta | Niederlande | Norwegen | Polen |
| Zellulose 9004-34-6 | - | - | - | - | TWA: 3 mg/m ³ |
| Silbernitrat 7761-88-8 | TWA: 0.01 mg/m ³ | - | TWA: 0.01 mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ STEL: 0.03 mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ |
| Kaliumchromat 7789-00-6 | - | - | TWA: 0.001 mg/m ³ | TWA: 0.005 mg/m ³ STEL: 0.015 mg/m ³ | TWA: 0.010 mg/m ³ TWA: 0.01 mg/m ³ |
| Kaliumdichromat 7778-50-9 | - | - | TWA: 0.001 mg/m ³ | TWA: 0.005 mg/m ³ STEL: 0.015 mg/m ³ | TWA: 0.010 mg/m ³ TWA: 0.01 mg/m ³ |
| Siliciumdioxid 7631-86-9 | - | - | TWA: 0.75 mg/m ³ | TWA: 1.5 mg/m ³ STEL: 3 mg/m ³ | - |
| Chemische Bezeichnung | Portugal | Rumänien | Slowakei | Slowenien | Spanien |
| Zellulose 9004-34-6 | TWA: 10 mg/m ³ | TWA: 10 mg/m ³ | - | - | TWA: 10 mg/m ³ |
| Silbernitrat 7761-88-8 | TWA: 0.01 mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ STEL: STEL mg/m ³ | TWA: 0.01 mg/m ³ |
| Kaliumchromat 7789-00-6 | TWA: 0.5 mg/m ³ TWA: 0.05 mg/m ³ | - | - | TWA: 0.010 mg/m ³ TWA: 0.025 mg/m ³ | TWA: 0.05 mg/m ³ sensitizer |
| Kaliumdichromat 7778-50-9 | TWA: 0.5 mg/m ³ TWA: 0.05 mg/m ³ | - | - | TWA: 0.010 mg/m ³ TWA: 0.025 mg/m ³ | TWA: 0.05 mg/m ³ sensitizer |

| | | | | | |
|------------------------------|---|---|---|--------------------------|---|
| Siliciumdioxid 7631-86-9 | - | - | - | TWA: 4 mg/m ³ | - |
| Magnesiumstearat 557-04-0 | TWA: 10 mg/m ³ | - | - | - | TWA: 10 mg/m ³ |
| Chemische Bezeichnung | Schweden | | Schweiz | | Großbritannien |
| Zellulose 9004-34-6 | NGV: 2 mg/m ³ | | TWA: 3 mg/m ³ | | TWA: 10 mg/m ³ TWA: 4 mg/m ³ STEL: 20 mg/m ³ STEL: 12 mg/m ³ |
| Silbernitrat 7761-88-8 | NGV: 0.01 mg/m ³ NGV: 0.1 mg/m ³ | | TWA: 0.01 mg/m ³ STEL: 0.02 mg/m ³ | | TWA: 0.01 mg/m ³ |
| Kaliumchromat 7789-00-6 | NGV: 0.005 mg/m ³ Sensitizer | | TWA: 0.005 mg/m ³ H* | | TWA: 0.01 mg/m ³ TWA: 0.025 mg/m ³ Capable of causing occupational asthma |
| Kaliumdichromat 7778-50-9 | NGV: 0.005 mg/m ³ Bindande KGV: 0.015 mg/m ³ Sensitizer | | TWA: 0.005 mg/m ³ H* | | TWA: 0.01 mg/m ³ TWA: 0.025 mg/m ³ Capable of causing occupational asthma |
| Siliciumdioxid 7631-86-9 | - | | TWA: 4 mg/m ³ | | TWA: 6 mg/m ³ TWA: 2.4 mg/m ³ STEL: 18 mg/m ³ STEL: 7.2 mg/m ³ |
| Magnesiumstearat 557-04-0 | NGV: 5 mg/m ³ | | - | | - |

Biologische Arbeitsplatzgrenzwerte

| Chemische Bezeichnung | Europäische Union | Österreich | Bulgarien | Kroatien | Tschechische Republik |
|------------------------------|-------------------|---|--|---|------------------------|
| Kaliumchromat 7789-00-6 | - | 9 µg/L (blood - Ethylenediaminetetraacetic acid not provided) 12 µg/L (urine - spontaneous urine after end of work day, at the end of a work week/end of the shift) (-) | - | 5 µg/g Creatinine - urine (Chromium) - single sample at the end of the work shift | - |
| Kaliumdichromat 7778-50-9 | - | 9 µg/L (blood - Ethylenediaminetetraacetic acid not provided) 12 µg/L (urine - spontaneous urine after end of work day, at the end of a work week/end of the shift) (-) | - | 5 µg/g Creatinine - urine (Chromium) - single sample at the end of the work shift | - |
| Chemische Bezeichnung | Dänemark | Finnland | Frankreich | Deutschland | Deutschland MAK |
| Kaliumchromat 7789-00-6 | - | - | 0.01 mg/g creatinine - urine (Total Chromium) - during shift 0.03 mg/g creatinine - urine (Total Chromium) - end of shift at end of | 0.6 µg/L - BAR (end of exposure or end of shift) urine | - |

| Chemische Bezeichnung | Ungarn | Irland | Italien | Italien REL |
|------------------------------|--------|--|---|--|
| Kaliumdichromat 7778-50-9 | - | - | workweek 0.01 mg/g creatinine - urine (Total Chromium) - augmented during shift 0.03 mg/g creatinine - urine (Total Chromium) - end of shift at end of workweek | 0.6 µg/L - BAR (end of exposure or end of shift) urine |
| Kaliumchromat 7789-00-6 | - | 25 µg/L (urine - total Chromium end of shift at end of workweek) 10 µg/L (urine - total Chromium increase during shift) | - | 25 µg/L - urine (Total chromium) - end of shift at end of workweek 10 µg/L - urine (Total chromium) - increase during shift |
| Kaliumdichromat 7778-50-9 | - | 25 µg/L (urine - total Chromium end of shift at end of workweek) 10 µg/L (urine - total Chromium increase during shift) | - | 25 µg/L - urine (Total chromium) - end of shift at end of workweek 10 µg/L - urine (Total chromium) - increase during shift |

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level) Es liegen keine Informationen vor.

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration) Es liegen keine Informationen vor.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz Dichtschließende Schutzbrille. Gesichtsschutzschild.

Handschutz Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Undurchlässige Handschuhe.

Haut- und Körperschutz Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Langarmige Kleidung. Chemikalienbeständiger Anzug.

Atemschutz Bei normalen Verwendungsbedingungen ist keine Schutzausrüstung erforderlich. Bei Überschreitung der Expositionsgrenzen oder bei auftretender Reizung kann Belüftung und Evakuierung erforderlich sein.

Allgemeine Hygienevorschriften Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung und Handschuhe ausziehen und vor dem erneuten Tragen waschen, einschließlich der Innenseite. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Regelmäßiges Reinigen der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs und der Kleidung wird empfohlen. Hände vor Pausen und unmittelbar nach dem Umgang mit dem Produkt waschen. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|------------------------|-----------------------------------|
| Physikalischer Zustand | Fest |
| Aussehen | Tablette |
| Farbe | beige |
| Geruch | Geruchlos. |
| Geruchsschwelle | Es liegen keine Informationen vor |

| <u>Eigenschaft</u> | <u>Werte</u> | <u>Bemerkungen • Methode</u> |
|---|-----------------------------------|-----------------------------------|
| Schmelzpunkt / Gefrierpunkt | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Siedepunkt / Siedebereich | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft | | Keine bekannt |
| Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze | Keine Daten verfügbar | |
| Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze | Keine Daten verfügbar | |
| Flammpunkt | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Selbstentzündungstemperatur | 232 °C | Keine bekannt |
| Zersetzungstemperatur | | Keine bekannt |
| pH-Wert | 7.0 | Keine bekannt |
| pH (als wässrige Lösung) | Keine Daten verfügbar | Es liegen keine Informationen vor |
| Viskosität, kinematisch | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Dynamische Viskosität | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Wasserlöslichkeit | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Löslichkeit(en) | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Verteilungskoeffizient | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Dampfdruck | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Relative Dichte | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Schüttdichte | Keine Daten verfügbar | |
| Flüssigkeitsdichte | Keine Daten verfügbar | |
| Relative Dampfdichte | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Partikeleigenschaften | | |
| Partikelgröße | Es liegen keine Informationen vor | |
| Partikelgrößenverteilung | Es liegen keine Informationen vor | |

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben zu physikalischen Gefahrenklassen
Nicht zutreffend

9.2.2. Andere Sicherheitsmerkmale
Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Reaktivität Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Unter normalen Bedingungen stabil.

Explosionsdaten

| | |
|---|--------|
| Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung | Keine. |
| Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung | Keine. |

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Langandauernder Kontakt mit Luft oder Feuchtigkeit. Übermäßige Wärme.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Säuren. Laugen. Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen****Produktinformationen**

| | |
|---------------------|--|
| Einatmen | Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Ätzend beim Einatmen. (auf der Basis der Bestandteile). Einatmen ätzender Dämpfe/Gase kann nach mehreren Stunden Husten, Ersticken, Kopfschmerzen, Schwindel und Schwäche verursachen. Es kann ein Lungenödem mit Engegefühl im Brustraum, Atemnot, bläulicher Haut, vermindertem Blutdruck und beschleunigtem Puls auftreten. Eingeatmete ätzende Stoffe können zu einem toxischen Ödem der Lungen führen. Lungenödeme können tödlich sein. Kann zu einer Reizung der Augen und der Atemwege führen. Gesundheitsschädlich beim Einatmen. |
| Augenkontakt | Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verursacht schwere Augenschäden. (auf der Basis der Bestandteile). Verätzt die Augen und kann schwere Schäden, einschließlich Erblindung, verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. |
| Hautkontakt | Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Ätzend. (auf der Basis der Bestandteile). Verursacht Verätzungen. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Wiederholte oder langandauernde Exposition der Haut kann bei anfälligen Personen allergische Reaktionen hervorrufen. |
| Verschlucken | Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verursacht Verätzungen. (auf der Basis der Bestandteile). Verschlucken führt zu Verätzungen des oberen Verdauungstraktes und der Atemwege. Verursacht starke brennende Schmerzen in Mund und Magen mit Erbrechen und Durchfall mit dunklem Blut. Blutdruck kann absinken. Um den Mund können bräunliche oder gelbliche Flecken auftreten. Schwellungen im Rachenraum können Atemnot und Ersticken verursachen. Kann bei Verschlucken Lungenschäden verursachen. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Symptome Rötung. Verbrennung. Kann zu Erblinden führen. Husten und/oder Keuchen. Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag. Kann Rötung und tränende Augen verursachen.

Toxizitätskennzahl**Akute Toxizität**

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

| | |
|----------------------|----------------|
| ATEmix (oral) | 2,357.10 mg/kg |
| ATEmix (dermal) | 2,079.30 mg/kg |
| ATEmix (Einatmen von | 1.89 mg/l |

Staub/Nebel)**Unbekannte akute Toxizität**

55.57 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter inhalativer Toxizität (Staub/Nebel).

Angaben zu den Bestandteilen

| Chemische Bezeichnung | LD50 oral | LD50 dermal | LC50 Einatmen |
|-------------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------------------|
| Zellulose | > 5 g/kg (Rat) | > 2000 mg/kg (Rabbit) | > 5800 mg/m ³ (Rat) 4 h |
| Silbernitrat | = 1173 mg/kg (Rat) | | |
| Kaliumdichromat | = 48 mg/kg (Rat) | = 1150 mg/kg (Rabbit) | = 99 mg/m ³ (Rat) 4 h |
| Lithium hydroxide monohydrate | = 120 mg/kg (Rat) | | = 0.96 mg/L (Rat) 4 h |
| Siliciumdioxid | = 7900 mg/kg (Rat) | > 5000 mg/kg (Rabbit) | > 2.08 mg/L (Rat) 4 h |

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Verursacht Verätzungen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Gefahr ernster Augenschäden. Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Keimzell-Mutagenität Enthält ein bekanntes oder vermutetes Mutagen. Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Kann genetische Defekte verursachen.

Die nachstehende Tabelle weist Inhaltsstoffe auf, die über dem als relevant erachteten Grenzwert liegen und als mutagen aufgeführt sind.

| Chemische Bezeichnung | Europäische Union |
|-----------------------|-------------------|
| Kaliumchromat | Muta. 1B |
| Kaliumdichromat | Muta. 1B |

Karzinogenität Enthält ein bekanntes oder vermutetes Karzinogen. Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Kann Krebs erzeugen.

Die nachfolgende Tabelle gibt an, welche Behörde den jeweiligen Bestandteil als Karzinogen aufführt.

| Chemische Bezeichnung | Europäische Union |
|-----------------------|-------------------|
| Kaliumchromat | Carc. 1B |
| Kaliumdichromat | Carc. 1B |

Reproduktionstoxizität Enthält ein bekanntes oder wahrscheinlich fortpflanzungsgefährdendes Toxin. Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.

Die nachstehende Tabelle weist Inhaltsstoffe auf, die über dem als relevant erachteten Grenzwert liegen und als reproduktionstoxisch aufgeführt sind.

| Chemische Bezeichnung | Europäische Union |
|-----------------------|-------------------|
| Kaliumdichromat | Repr. 1B |

STOT - einmaliger Exposition Es liegen keine Informationen vor.

STOT - wiederholter Exposition Es liegen keine Informationen vor.

Aspirationsgefahr Es liegen keine Informationen vor.

11.2. Informationen zu anderen Gefahren

11.2.1. Endokrin disruptive Eigenschaften

Endokrin disruptive Eigenschaften Es liegen keine Informationen vor.

11.2.2. Sonstige Angaben

Andere schädliche Wirkungen Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität Giftig für Wasserorganismen. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Unbekannte aquatische Toxizität Enthält 93.08 % Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung.

| Chemische Bezeichnung | Algen/Wasserpflanzen | Fische | Toxizität gegenüber Mikroorganismen | Krebstiere |
|-----------------------|----------------------|---|-------------------------------------|---|
| Silbernitrat | - | LC50: 0.001339 - 0.001637mg/L (96h, Oncorhynchus mykiss) LC50: 0.00181 - 0.00214mg/L (96h, Pimephales promelas) LC50: 0.00452 - 0.00638mg/L (96h, Pimephales promelas) LC50: 0.00512 - 0.00787mg/L (96h, Poecilia reticulata) LC50: 0.0064 - 0.0106mg/L (96h, Pimephales promelas) LC50: 0.00839 - 0.1802mg/L (96h, Oncorhynchus mykiss) LC50: 0.009 - 0.02mg/L (96h, Lepomis macrochirus) LC50: 0.0242 - 0.0484mg/L (96h, Lepomis macrochirus) LC50: 0.05 - 0.07mg/L (96h, Lepomis macrochirus) LC50: =0.0027mg/L (96h, Cyprinus carpio) LC50: =0.0075mg/L (96h, Oncorhynchus mykiss) LC50: =0.009mg/L (96h, Pimephales promelas) | - | EC50: 0.0008 - 0.001mg/L (48h, Daphnia magna) EC50: 0.0008 - 0.0011mg/L (48h, Daphnia magna) EC50: =0.0006mg/L (48h, Daphnia magna) |
| Kaliumdichromat | - | LC50: 113.6 - 155.7mg/L | - | - |

| | | | | |
|----------------|---|---|---|---|
| | | (96h, Lepomis macrochirus) LC50: 14 - 20.9mg/L (96h, Pimephales promelas) LC50: 15.41 - 30.36mg/L (96h, Pimephales promelas) LC50: 21.209 - 30.046mg/L (96h, Oryzias latipes) LC50: 23 - 41.2mg/L (96h, Poecilia reticulata) LC50: 24.81 - 34.55mg/L (96h, Poecilia reticulata) LC50: 65.6 - 137.6mg/L (96h, Lepomis macrochirus) LC50: =12.3mg/L (96h, Oncorhynchus mykiss) LC50: =320mg/L (96h, Lepomis macrochirus) LC50: >139mg/L (96h, Cyprinus carpio) | | |
| Siliciumdioxid | EC50: =440mg/L (72h, Pseudokirchneriella subcapitata) | LC50: =5000mg/L (96h, Brachydanio rerio) | - | EC50: =7600mg/L (48h, Ceriodaphnia dubia) |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Es liegen keine Informationen vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation Es liegen keine Informationen vor.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung**

| Chemische Bezeichnung | Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung |
|-------------------------------|--|
| Silbernitrat | PBT-Beurteilung wird nicht angewendet |
| Kaliumdichromat | PBT-Beurteilung wird nicht angewendet |
| Lithium hydroxide monohydrate | Der Stoff ist kein PBT- / vPvB |
| Siliciumdioxid | Der Stoff ist kein PBT- / vPvB PBT-Beurteilung wird nicht angewendet |

12.6. Endokrin disruptive Eigenschaften

Endokrin disruptive Eigenschaften Es liegen keine Informationen vor.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

| | |
|---|--|
| Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten | Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen. Abfall gemäß den Umweltvorschriften entsorgen. |
| Kontaminierte Verpackung | Geleerte Behälter nicht wiederverwenden. |

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**IATA**

| | |
|--|--|
| 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer | UN1759 |
| 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | Corrosive solid, n.o.s. (Silbernitrat, Kaliumdichromat) |
| 14.3 Transportgefahrenklassen | 8 |
| 14.4 Verpackungsgruppe | II |
| Beschreibung | UN1759, Corrosive solid, n.o.s. (Silbernitrat, Kaliumdichromat), 8, II |
| 14.5 Umweltgefahren | Ja |
| 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | |
| Sondervorschriften | A3, A803 |
| ERG-Code | 8L |

IMDG

| | |
|--|--|
| 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer | UN1759 |
| 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | Corrosive solid, n.o.s. (Silbernitrat, Kaliumchromat) |
| 14.3 Transportgefahrenklassen | 8 |
| 14.4 Verpackungsgruppe | II |
| Beschreibung | UN1759, Corrosive solid, n.o.s. (Silbernitrat, Kaliumchromat), 8, II, Meeresschadstoff |
| 14.5 Meeresschadstoff | P |
| Umweltgefahren | Ja |
| 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | |
| Sondervorschriften | 274 |
| EmS-Nr | F-A, S-B Es liegen keine Informationen vor |
| 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten | Es liegen keine Informationen vor |

RID

| | |
|--|--|
| 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer | UN1759 |
| 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | Corrosive solid, n.o.s. (Silbernitrat, Kaliumdichromat) |
| 14.3 Transportgefahrenklassen | 8 |
| 14.4 Verpackungsgruppe | II |
| Beschreibung | UN1759, Corrosive solid, n.o.s. (Silbernitrat, Kaliumdichromat), 8, II, Umweltgefährlich |
| 14.5 Umweltgefahren | Ja |
| 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | |
| Sondervorschriften | 274 |
| Klassifizierungscode | C10 |

ADR

| | |
|--|---|
| 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer | UN1759 |
| 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | Corrosive solid, n.o.s. (Silbernitrat, Kaliumdichromat) |
| 14.3 Transportgefahrenklassen | 8 |
| 14.4 Verpackungsgruppe | II |
| Beschreibung | UN1759, Corrosive solid, n.o.s. (Silbernitrat, Kaliumdichromat), 8, II, (E), Umweltgefährlich |
| 14.5 Umweltgefahren | Ja |
| 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | |
| Sondervorschriften | 274 |
| Klassifizierungscode | C10 |
| Tunnelbeschränkungscode | (E) |

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften****Frankreich****Berufskrankheiten (R-463-3, Frankreich)**

| Chemische Bezeichnung | Französische RG-Nummer | Titel |
|------------------------------|---------------------------|-------|
| Zellulose 9004-34-6 | RG 66 | - |
| Kaliumchromat 7789-00-6 | RG 10, RG 10bis, RG 10ter | - |
| Kaliumdichromat 7778-50-9 | RG 10, RG 10bis, RG 10ter | - |
| Siliciumdioxid 7631-86-9 | RG 25 | - |

Niederlande

| Chemische Bezeichnung | Niederlande - Liste der Karzinogene | Niederlande - Liste der Mutagene | Niederlande - Liste der Reproduktionstoxine |
|-----------------------|-------------------------------------|----------------------------------|--|
| Kaliumchromat | Present | Present | Fertility Category 2 Development Category 1B |
| Kaliumdichromat | Present | Present | Fertility Category 1B Can be harmful via breastfeeding Development Category 1B |

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen:

Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG) (Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XIV) Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG) (Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII)

| Chemische Bezeichnung | Beschränkungen unterliegender Stoff gemäß REACH Anhang XVII | Stoff, welcher der Zulassungspflicht gemäß REACH, Anhang XIV, unterliegt |
|-----------------------------|---|--|
| Kaliumchromat - 7789-00-6 | 72. 28. 29. | X |
| Kaliumdichromat - 7778-50-9 | 72. 28. 29. 30. | X |

Persistente organische Schadstoffe

Nicht zutreffend

Kategorie für gefährliche Stoffe gemäß Seveso-Richtlinie (2012/18/EU)

E2 - Gewässergefährdend - Kategorie Chronisch 2

Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009

Nicht zutreffend

EU - Biozide

| Chemische Bezeichnung | EU - Biozide |
|--------------------------|-----------------------------------|
| Silbernitrat - 7761-88-8 | Produkttyp 1: Menschliche Hygiene |

Internationale**Bestandsverzeichnisse**

| | |
|----------------------|----------------|
| TSCA | Erfüllt |
| DSL/NDSL | Gegenstandslos |
| EINECS/ELINCS | Gegenstandslos |
| ENCS | Gegenstandslos |
| IECSC | Erfüllt |
| KECL | Gegenstandslos |
| PICCS | Erfüllt |
| AICS | Erfüllt |

Legende:

TSCA - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

DSL/NDSL - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

EINECS/ELINCS - European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)/European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)

ENCS - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)

IECSC - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)

KECL - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)

PICCS - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)

AICS - Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbericht Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme****Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird**

H272 - Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel

H301 - Giftig bei Verschlucken

H312 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

H315 - Verursacht Hautreizungen

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H330 - Lebensgefahr bei Einatmen

H334 - Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen

H335 - Kann die Atemwege reizen

H340 - Kann genetische Defekte verursachen

H350 - Kann Krebs erzeugen

H350i - Kann bei Einatmen Krebs erzeugen

H360FD - Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen

H372 - Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition

H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen

H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

Legende

SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:

Legende ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

TWA TWA (zeitlich gewichteter Mittelwert) STEL STEL (Short Term Exposure Limit, Wert für Kurzzeiteexposition)
 Grenzwert Maximaler Grenzwert * Hautbestimmung

| Einstufungsverfahren | |
|--|----------------------|
| Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] | Verwendete Methode |
| Akute orale Toxizität | Berechnungsverfahren |
| Akute dermale Toxizität | Berechnungsverfahren |
| Akute inhalative Toxizität - Gas | Berechnungsverfahren |
| Akute inhalative Toxizität - dämpfe | Berechnungsverfahren |
| Akute inhalative Toxizität - Staub/Nebel | Berechnungsverfahren |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut | Berechnungsverfahren |
| Schwere Augenschädigung/Augenreizung | Berechnungsverfahren |
| Sensibilisierung der Atemwege | Berechnungsverfahren |
| Karzinogenität | Berechnungsverfahren |
| STOT - einmaliger Exposition | Berechnungsverfahren |
| STOT - wiederholter Exposition | Berechnungsverfahren |
| Akute aquatische Toxizität | Berechnungsverfahren |
| Chronische aquatische Toxizität | Berechnungsverfahren |
| Aspirationsgefahr | Berechnungsverfahren |
| Ozon | Berechnungsverfahren |

Maßgebliche Literaturreferenzen und -quellen zu den zur Erstellung des Sicherheitsdatenblatts verwendeten Daten

Agentur für Giftstoff- und Krankheitsregister (ATSDR)

U.S. Environmental Protection Agency (US-Umweltschutzbehörde) ChemView-Datenbank

Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA)

EPA (Umweltschutzbehörde)

Richtwerte für akute Exposition (Acute Exposure Guideline Level(s), AEGL(s))

U.S. Environmental Protection Agency Federal Insecticide, Fungicide, and Rodenticide Act (US-Umweltschutzbehörde,

Bundesgesetz für Insektizide, Fungizide und Rodentizide)

U.S. Environmental Protection Agency (US-amerikanische Umweltschutzbehörde) Chemikalien mit hohem Produktionsvolumen

Lebensmittelforschungsjournal (Food Research Journal)

Datenbank mit gefährlichen Stoffen

Internationale einheitliche chemische Informationsdatenbank (IUCLID)

Japanische GHS-Einstufung

Australia National Industrial Chemicals Notification and Assessment Scheme (NICNAS)

NIOSH (National Institute for Occupational Safety and Health, vgl. Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin)

Nationale Bibliothek der Medizin ChemID Plus (NLM, CIP)

National Library of Medicine's PubMed database (NLM PUBMED)

Nationales Toxikologie-Programm (NTP)

Neuseelands Datenbank für Einstufung von und Angaben zu Chemikalien (CCID)

Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung,

OECD) Environment, Health, and Safety Publications (Veröffentlichungen im Bereich Gesundheit und Sicherheit)

Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung,

OECD) High Production Volume Chemicals Program (Programm zur Bewertung von Chemikalien mit hohem Produktionsvolumen)

Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung,

OECD) Screening Information Data Set (Programm zur Erstellung von Datensätzen zu Chemikalien, SIDS)

Weltgesundheitsorganisation

Überarbeitet am

01-29-2021

Dieses Material Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Vorschrift (EU) Nr. 1907/2006

Haftungsausschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

Ende des Sicherheitsdatenblatts